

Die **Zertifizierung** der Fortbildung mit 8 Punkten ist bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Tagungsgebühren

Anmeldung bis zum 31.01.2017: **70,- Euro**
Anmeldung bis zum 28.02.2017: **80,- Euro**
Ihre Anmeldung wird nach Eingang der Tagungsgebühr auf unserem Konto gültig.

Bankverbindung

Konto Nr.: 8 531 337
BW-Bank Stuttgart (600 501 01)
IBAN: DE52 6005 0101 0008 5313 37
BIC: SOLADEST600

Anmeldung

Bitte schicken Sie den beigefügten Anmeldebogen bis spätestens **28. Februar 2017** per E-Mail, Post oder Fax an:

Tagungsort

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart
in der
Stuttgarter Akademie für Tiefenpsychologie und Psychoanalyse
Hohenzollernstraße 26
70178 Stuttgart

Verkehrsverbindungen

S-Bahn Schwabstraße
U1, U14 Erwin-Schoettle-Platz
oder Marienplatz
Bus 41 Mörikestraße
Bus 42 Schickardtschule



Institut für
Psychoanalyse
der DPG Stuttgart

Somatisierung, Hypochondrie und autistoide Zustände - wie kann ein Zugang gefunden werden?

Mit einem Vortrag von **Dr. phil. Bernd Nissen:**
**Zur Transformation namenloser in
psychische Elemente.**

Institut für Psychoanalyse der DPG Stuttgart
Sekretariat
Hohenzollernstraße 26
70178 Stuttgart
Tel: 0711-6485250
Fax: 0711-6485240
E-Mail: sekretariat@dpg-stuttgart.de

www.dpg-stuttgart.de
www.tiefenpsychologie-stuttgart.de

Fachtagung
18. März 2017



Das Institut für Psychoanalyse der
DPG Stuttgart lädt ein zu seiner jährlichen

Fachtagung am Samstag, den 18. März 2017
mit einem Vortrag von **Dr. phil. Bernd Nissen:**

Zur Transformation namenloser in psychische Elemente

In den letzten Jahren ist zunehmend deutlich geworden, dass protomentale, also noch nicht ins Psychische transformierte Zustände in Psychotherapien und Psychoanalysen eine große Rolle spielen, ja diese Elemente häufig für Stillstände und Sackgassen in Behandlungen von Relevanz sind. Solche nicht-transformierten Zustände können einzelne Elemente betreffen, größere Enklaven umfassen oder gar als Organisation die Dynamik und Struktur der Persönlichkeit beherrschen. Sie können dann als flüchtiges somatisches oder sensorisches Phänomen, als Verflachung und Leere oder als autistoider Rückzug imponieren. Es sind Modelle entwickelt worden, wie solche Zustände zu verstehen sind, und wie es möglich ist, sie im Behandlungsprozess aufzuspüren. Aus diesen Erkenntnissen ergeben sich einige spezifische behandelungstechnische Implikationen. Im Vortrag sollen diese unterschiedlichen Aspekte beleuchtet und diskutiert werden.

Dr. phil. Bernd Nissen ist Psychoanalytiker (DPV/IPV) in eigener Praxis. Zu seinen klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkten gehören autistische Dynamiken, pathologische Organisationen, Hypochondrie u.a.. Daneben hat er sich mit Fragen zur wissenschaftstheoretischen Grundlegung der Psychoanalyse beschäftigt. Er ist Mitherausgeber des Jahrbuchs der Psychoanalyse, hat mehrere Bücher herausgegeben und zahlreiche Beiträge in mehreren Sprachen veröffentlicht.

bernd.nissen@gmx.de

Bernd Nissen, Limastraße 9a, 14163 Berlin

Tagungsablauf:

- 8.15 **Öffnung des Tagungsbüros**
- 9.00 **Begrüßung**
Dr. med. Gerhard Salzmänn
- 9.15 **Vortrag Dr. phil. Bernd Nissen**
- 10.30 **Kaffeepause**
- 11.00 **Diskussion**
- 12.00 **Mittagspause**
- 14.00 **Parallele Arbeitsgruppen**
- 15.30 **Kaffeepause**
- 16.00 **Parallele Arbeitsgruppen**
- 17.30 **Abschlussplenum**

Um 17.45 Uhr findet für Interessenten eine **Informationsrunde** über die Aus- und Weiterbildungsgänge unseres Instituts statt.

In der Tradition unserer Fachtagungen soll das Thema anhand der eigenen Erfahrungen in der Behandlungspraxis reflektiert werden. Dazu bieten wir Raum zur Diskussion im Plenum sowie am Nachmittag in verschiedenen **Arbeitsgruppen** an. In den Arbeitsgruppen können Sie eigene Fälle diskutieren und im Verlauf des Nachmittags die Arbeitsgruppe wechseln.

AG 1 Zum Vortragsthema
Dr. phil. Bernd Nissen

AG 2 Hypochondrie:
Körpererleben - Phantasie - Sprachlosigkeit
Dr. rer. nat. Csilla Körmندی

AG 3 Die Veränderung der Körpersymptome
in der aktuellen psychotherapeutischen
Sitzung als Ausdruck eines
intersubjektiven Geschehens
Dr. med. Dipl.-Psych.
Edeltraud Putz-Meinhardt

AG 4 Bleibt in der Psychotherapie der Körper
außen vor?
Dr. med. Matthias Retz

AG 5 Auftauchen von Körpersymptomen
in der Psychotherapie – das psycho-
somatische Phänomen
Dr. med. Thomas Wesle